

7. Offene Krebskonferenz * Patient-Sein Heute – Gemeinsam Stark

Die bundesweit größte Veranstaltung für Patienten und Angehörige zum Thema Krebs, die **7. Offene Krebskonferenz**, die alle zwei Jahre im Herbst stattfindet wurde am 18. November 2017 in der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Warnemünde unter der Präsidentschaft von **Prof. Dr. Ernst Klar, Vorsitzender der Krebsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern** ausgetragen.

Prof. Klar, Direktor der Abt. für Allgemeine, Thorax, Gefäß- und Transplantationschirurgie der Universitätsmedizin Rostock, lud den Verein als Aussteller und Gesprächsteilnehmer der abschließenden Podiumsdiskussion ein. Die Diskussion, unter reger Anteilnahme des Publikums, befasste sich vor allem mit dem Thema der Struktur von Krebsberatung und Psychoonkologie in Mecklenburg-Vorpommern, gerade auch nach erfolgter Behandlung, da die Versorgung auf diesem speziellen Gebiet noch nicht flächendeckend gewährleistet ist. Das machten etliche Wortmeldungen von Selbsthilfegruppen, REHA-Kliniken und anwesenden Betroffenen vehement klar. Sehr positiv fiel uns auf, dass die Vertreter der ausrichtenden Gesellschaften Gerd Nettekoven (Bonn), Dr. Johannes Bruns (Berlin) und Ralf Rambach (Bonn) sehr lösungsorientiert mit dem Thema umgingen und von zielgerichteten Ansetzten und Überlegungen zur Problembewältigung berichten konnten.

Ausrichter der 7. OKK unter der Schirmherrschaft des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern, Harry Glawe waren die Krebsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mit Unterstützung der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe und des Hauses der Krebs-Selbsthilfe in Bonn, deren Vertreter ebenfalls im Podiumsgespräch, unter der Leitung von Jan Hofer, Chefsprecher der Tagesschau im ARD Fernsehen, befragt werden konnten.

Im Einzelnen gab es Kurse, Vorträge und Gespräche zu den Themen:

- die neuesten Entwicklungen in der modernen Krebstherapie (in Chirurgie, Chemo- und Strahlentherapie)
- die Behandlungsmöglichkeiten der einzelnen Organe
- die Zusammenhänge von Ernährung, Sport und Krebs
- sowie unterstützende Therapien und Palliativmedizin,

aus der Sichtweise von Betroffenen und der 95 Experten in 17 Sitzungen vor Ort.

Unser Verein war mit einem Informationsstand in den herrlichen Räumen der Residenz vertreten, an dem reger Andrang herrschte und der von unseren Mitgliedern Kerstin Krause, Anke Reimers, Angret Kristens, Annett Döring, Enrico Csapo und Christiane Golz abwechselnd repräsentiert wurde. Von 10.30 – 18.00 Uhr besuchten wir diverse Vorträge, informierten uns bei den fast 30 Ausstellern, darunter die Veranstalter selbst, bei zahlreichen Selbsthilfeorganisationen, Vereinen, Verbänden und Landeskrebsgesellschaften und führten zahlreiche Gespräche.

Februar 2018
Jacqueline Boulanger